

Verkehrsunfall auf B12: Mehrere Verletzte bei K Collision in Haiming

Am 31. August ereignete sich auf der B12 bei Haiming ein schwerer Verkehrsunfall mit mehreren Verletzten. Feuerwehr und Rettungsdienst waren im Einsatz.

Bei einem schweren Verkehrsunfall auf der B12 im Oberbayern, genauer gesagt in Haiming, mussten am 31. August mehrere Personen verletzt behandelt werden. Der Unfall ereignete sich am Samstagnachmittag gegen 14:30 Uhr in der Nähe des Stadtteils Holzhausen und erforderte einen raschen Einsatz von Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst.

Die alarmierten Kräfte waren umgehend vor Ort, nachdem Alarm geschlagen worden war. Laut der Freiwilligen Feuerwehr Niedergottsau, die über den Vorfall auf ihrer Facebook-Seite berichtete, kam es zu einer Kollision zwischen zwei Fahrzeugen, einem Ford und einem Skoda. Die genauen Umstände, die zu diesem Unfall führten, sind bislang noch unklar. Auf Fotos, die an der Unfallstelle aufgenommen wurden, sind die erheblichen Schäden an den vorderen linken Seiten beider Fahrzeuge deutlich zu sehen. Besonders auffällig ist, dass durch die Wucht des Aufpralls beim Skoda das gesamte Vorderrad samt Radaufhängung abgerissen wurde.

Einsatzkräfte meistern schwierige Situation

Glücklicherweise konnten alle Beteiligten selbstständig aus ihren Fahrzeugen aussteigen, was die Situation etwas erleichterte. Jedoch wurden mehrere Personen verletzt, wobei der genaue Schweregrad der Verletzungen noch unbekannt ist. Die Retter

von Feuerwehr und Rettungsdienst overnahmen unmittelbar die Betreuung der Personen bis zum Eintreffen des medizinischen Personals.

Die Feuerwehr hatte dazu die Aufgabe, ausgelaufene Betriebsstoffe zu beseitigen und die Unfallstelle abzusichern, um weitere Risiken zu vermeiden. Der gesamte Einsatz dauerte rund zwei Stunden, in denen die Ehrenamtlichen eine professionelle und koordinierte Arbeit leisteten. Die Freiwillige Feuerwehr Niedergottsau bedankte sich auf ihren sozialen Medien bei sämtlichen beteiligten Kräften für die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Die schnell eingesetzten Einsatzkräfte zeigten auch hier, wie wichtig Teamarbeit und Koordination in Notfällen sind.

Die genaue Ursache des Unfalls bleibt weiterhin ein Rätsel, das die Ermittler nun klären müssen. Angesichts der Multi-Akteurs-Situation, die mit Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst verbunden war, ist es ein gutes Zeichen, dass trotz der schweren Kollision niemand in akuter Lebensgefahr schwebte. Die Ermittlungen werden die kommenden Tage in Anspruch nehmen, während die Bevölkerung darauf wartet, dass die Details des Vorfalls aufgedeckt werden.

Der Unfall auf der B12 in Haiming verdeutlicht die Risiken des Straßenverkehrs und die Notwendigkeit von präventiven Maßnahmen, um solche Zusammenstöße zu vermeiden. Gerade aufgrund der unklaren Unfallursache ist es wichtig, dass alle Verkehrsteilnehmer sich der Herausforderungen und Gefahren bewusst sind, die sich auf den Straßen ergeben können.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de